



INFORMATIONSVORLAGE	Vorlage Nr.:	
	Verantwortlich:	Dez. 3
Empfehlungsliste des AK Migrationsbeirats für den Haushalt 2021		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Migrationsbeirat und AK Migrationsbeirat	28.05.2020	2	X		

Beschluss:

Der Migrationsbeirat nimmt die Empfehlungsliste, siehe Anlage, zur Kenntnis. Im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2021 wird über die Aufnahme der Projekte in den Haushalt und über die Aufstockungen der Maßnahmen der Liste im Gemeinderat entschieden.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja ☐ Nein ☒			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja ☐ Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: ☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) ☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates ☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu			
IQ-relevant		Nein ☒ Ja ☐	Korridortheema: Soziale Stadt
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		Nein ☒ Ja ☐	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein ☒ Ja ☐	abgestimmt mit

Auf Wunsch des Migrationsbeirats wird die am 23. April 2020 vom Arbeitskreis Migrationsbeirat mit einer Gegenstimme verabschiedete Empfehlungsliste für den Haushalt 2021, siehe Anlage, vorgelegt.

Der Arbeitskreis Migrationsbeirat empfiehlt die in der Liste enthaltende Projekte mit den entsprechenden Beträgen in den Haushaltsplan 2021 aufzunehmen und die in der Liste enthaltende Maßnahmen um die entsprechenden Beträge aufzustocken.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2021 wird darüber im Gemeinderat entschieden.

Die Liste besteht aus drei Teilen:

- A) Projekte, die seit Jahren laufen, mehrmals im Migrationsbeirat verlängert, sich bewährt haben und verstetigt werden sollen.
- B) Maßnahmen, die im Haushalt enthalten sind und die ausgebaut werden sollen.
- C) Maßnahmen, die bereits in den Haushalt aufgenommen sind und die aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aufzustocken sind.

